

# Die Breitenfelder Offene Ganztags-Schule – ein toller Start

**Breitenfelde (re)** – Vor gut einem halben Jahr wurde die BOGA in Breitenfelde eröffnet. Die Schüler der Breitenfelder Grundschule können hier bis 15.30 Uhr betreut werden. Gegen 12.00 Uhr startet der BOGA-Betrieb nach dem Unterricht mit dem Mittagessen der Kinder in der Schule. Für die Essensausgabe wurden zwei nebeneinanderliegende ehemalige Klassenräume so umgebaut, dass jetzt einer davon als »Mensa« genutzt wird. Der andere Klassenraum enthält die Ausgabeküche, den Spülraum, einen Umkleideraum mit Sanitär für das Personal, einen



*Im neuen Speisesaal herrscht in der Mittagszeit reger Betrieb und den Kindern schmeckt es.*



*Von links: Andrea Lewandowski und Petra Lamkiewicz vom BOGA-Team mit Regina Simon, der Koordinatorin der BOGA an der Essensausgabe.*

kleinen Nebenraum und zusätzliche Lagerfläche. Insgesamt wurden für die Einrichtung der BOGA für Umbauten, neue Einrichtungsgegenstände und die Essensausgabe rund 115.000 Euro benötigt. »Von der Entscheidung im Amtsausschuss über die durchzuführenden Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke und die Baugenehmigung vom 26.05.2011 blieben für die Ausführung der Baumaßnahmen und die Bestellung für die Ausgabeküche mit den entsprechenden Vorgaben nur ein sehr enges Zeitfenster, da die BOGA mit Beginn des neuen Schuljahres starten sollte«, so Dieter Ropers, Teamleiter des

Amtes Breitenfelde. Nach der Eingewöhnungsphase läuft der Betrieb in der BOGA nun rund. Regina Simon, Koordinatorin der BOGA, und ihr Team bieten nach der Hausaufgabenbetreuung ab 14 Uhr verschiedene Kurse an, die sich die Kinder nach Talent und Lust selbst wählen dürfen. Durch sportliche Aktivitäten wie Abenteuerturnen, Fußball oder Tanzen über kreative Tätigkeiten wie Malen, Basteln oder Töpfern bis hin zum »Tatort Küche« oder Theaterspielen und Plattdeutschlernen werden die Kinder hier bis 15.30 Uhr gefördert. Zurzeit besuchen 75 Kinder die BOGA. Sie werden von insgesamt 18 BOGA-Mitarbeitern während der Mittagszeit, der Hausaufgabenstellung und der Kurszeiten betreut. Dieter Ropers spricht dem vorbereiteten BOGA-Team der Grundschule Breitenfelde ein großes Lob aus: »Die Schule mit der Lehrerschaft hat hier engagierte Vorarbeiten geleistet und auch über gewisse Einschränkungen beim Start der BOGA hinweggesehen.« Die BOGA sollte einen neuen »Raum« für die Schüler der Breitenfelder Grundschule bilden, in dem sie nach ihren Bedürfnissen gefördert und gefordert werden. Das erste halbe Jahr hat es gezeigt: Das Konzept »BOGA« funktioniert.